

Ein Lebensweg von Wombach bis Pakistan



In den Wirren des Endes des II. Weltkrieges in BAD BRÜCKENAU geboren, in Wombach mit seiner Mutter von der Familie Eduard und Rosa Ullrich aufgenommen, verdankt Hans Joachim Gerber dem Wombacher Ehepaar sein Leben und wird durch die von ihnen erfahrene Menschlichkeit für sein Leben geprägt.

Abendvortrag

**Pakistan im Spannungsbogen Fundamentalismus, Feudalismus,
Naturkatastrophen**

Hilfsprojekte PAKISTAN-Hilfe zur Selbsthilfe e.V.

Mittwoch, 1. Februar 2023, 19:00

LOHR/WOMBACH, Schulungsraum Feuerwehr



Hans Joachim Gerber, Oberst a.D., Vorsitzender PAKISTAN-Hilfe zur Selbsthilfe e.V. hatte als junger Offizier an einem internationalen Generalstabslehrgang teilgenommen, bei dem er einen pakistanischen Offizier betreute. Aus diesem dienstlichen Kontakt ergab sich eine bis heute gepflegte enge Freundschaft. Gerber bereist PAKISTAN seit 1996 regelmäßig, kennt das Land mit seiner noch jungen Geschichte, seiner reichen Kultur, weiß aber auch um die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Probleme. Bei seinen vielen Reisen hat Gerber die beispielhafte Liebenswürdigkeit und Gastfreundschaft der Menschen kennen- und schätzen gelernt.

Nach der verheerenden Flut des Sommers 2010 gründete Gerber den gemeinnützigen Verein PAKISTAN–Hilfe zur Selbsthilfe e.V.. Der Verein hat zum Ziel, in den Bereichen Katastrophenhilfe, Bildung, Gesundheitswesen, Infrastruktur durch Hilfsprojekte, Beratung, Unterstützung mit finanziellen – und Sachmitteln zu helfen und vor allem zur Selbsthilfe anzuregen.

In einem mit eindrucksvollen Bildern unterstützten Vortrag wird Gerber Einblicke in eine andere Kultur und Hintergrundinformationen zu PAKISTAN geben, die helfen, das Land, seine Geschichte, die aktuellen Konflikte, die politische Lage und die Perspektiven in einer Krisenregion der Welt besser einzuordnen und zu verstehen und von den Hilfsprojekten des Vereins berichten.

Der Eintritt zur Vortragsveranstaltung ist frei.